

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa 30 302, Effekten- u. Beteilig.-Kto 848 069, Hypoth.-Forder. 163 500, Wechsel 11 100, eigenes Grundstück 63 100, Inventar 2000. — Passiva: A.-K. 300 000, Akzeptierte 380 000, Kredit. 400 793, Gewinn 37 277. Sa. M. 1 118 071.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk. u. Gehälter 18 490, Zs.-Saldo 11 414, Abschreib. 652, Gewinn 37 277 (davon R.-F. 8000, Div. 18 000, Tant. an Vorst. u. Angestellte 6000, Rückstell. für Tant. an A.-R. 3000, Vortrag 2277). — Kredit: Gewinn a. Effekten u. Beteilig. 50 842, Provis. 11 075, Grundstücksertrag u. Verwalt. 5918. Sa. M. 67 835.

Dividende 1909: 6%.

Direktion: Carl Cäcil Marquardt Grimm, Hamburg.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Heinr. Büthe, Adolf Rich. Elard Biskamp, Gustav Carl Herm. Weste, Hamburg.

Kaufmannshaus Akt.-Ges. in Hamburg, Grosse Bleichen 31.

Gegründet: 17./6. 1905 mit Wirkung ab 17./6. 1905; eingetr. 19./7. 1905. Gründer s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Ankauf der an der Grossen Bleichen und an der Bleichenbrücke belegenen Grundstücke, 4539.2 qm umfassend, vordem der Verlagsanstalt u. Druckerei-Akt.-Ges. vorm. Richter und Rich. Holle gehörig; Errichtung eines Gebäudes auf demselben und Vermietung der Räumlichkeiten desselben als Läden und Kontore. Kaufpreis des Geländes M. 3 275 000. Gegen M. 240 000 Entschädig. ist ein Streifen des Terrains zu Strassenzwecken an den Staat abgetreten. Der Neubau wurde im April 1907 fertiggestellt und ist der grösste Teil der Kontorräume u. Läden bereits vermietet; jährl. Mieteinnahme ca. M. 400 000 (1909/10 M. 416 535).

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, seit 1./2. 1907 voll eingezahlt.

Hypoth.-Anleihe: M. 3 600 000 in 4% Schuldverschreib., aufgenommen mit staatl. Genhm. v. 24./1. 1906 zur Abstossung der ziffernmässig nicht genannten auf den erworbenen Grundstücken lastenden Hypotheken und zur Beschaffung von Baugeldern, rückzahlbar zu 102%, Stücke à M. 1000 auf Inhaber. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1911 bis längstens 1951 durch jährl. Auslos. im April auf 1./10.; ab 1915 verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündig. mit 3 monat. Frist vorbehalten. Zur Sicherheit der Anleihe dient erststellige Kant.-Hypoth. in Höhe von M. 3 672 000 auf oben genanntem Terrain zugunsten der Vereinsbank in Hamburg als Pfandhalter. Zahlst. siehe unten. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Der vom Hamburger Staat als Entschädig. für den zu Strassenzwecken abgetretenen Streifen Landes gezahlte Betrag von M. 240 000 wurde 16./6. 1906 zu einer Sonder-Auslos. von 235 Oblig. auf 1./10. 1906 verwandt. Kurs in Hamburg Ende 1906—1910: 101.50, 96, 97.20, 97, 97.50%. Zugelassen M. 3 600 000 Mai 1906; zur Zeichnung bei den Zahlst. aufgelegt M. 3 000 000 am 15./5. 1906 zu 101.50% zuzügl. 4% Stück-Zs. seit 1./4. 1906 u. 1/2 Schlussnotenstempel.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Spät. Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie == 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (bis 10% des A.-K.), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, 4% Div., vom Übrigen 6% Tant. an A.-R. (mind. M. 1000 pro Mitglied), Rest weitere Div. bezw. zur Verf. des A.-R. Während eines Teils der Bauzeit und zwar ab 1./4. 1906 bis Ende März 1907 sollen die Aktionäre 4% Zs. zu Lasten der Baurechnung erhalten; demselben Konto werden bis zum Beginn des Betriebes die Handl.-Unk., die Anleihe-Zs. u. die dem A.-R. garantierte Tant. von je M. 1000 zugeschlagen. In den R.-F. sollen bis 31./3. 1911 alljährl. mind. M. 36 000 eingestellt werden. In den späteren Jahren ist bis zum Betrage der in den R.-F. einzulegenden 5% des Reingewinns der Gesamtbetrag der amortisierten Prior.-Oblig. zur Ergänzung des R.-F. zu verwenden; insoweit dieser Betrag die zur Dotierung des R.-F. erforderliche Summe überschreitet, ist er zur Bildung bezw. Ergänzung eines der Abnutzung der Gebäude entsprechenden Ern.-F. oder einer Spec.-Res. zu benutzen.

Bilanz am 31. März 1910: Aktiva: Grundstück 5 644 518, Bank- u. Kassa-Kto 26 980, Debit. 80 043, Versich. 2943, Inventar 1, Installat.-Kto 1. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Anleihe 3 365 000, do. Zs.-Kto 67 300, Renten-Schuld 20 025, R.-F. 108 263 (Rüchl. 36 000), Kredit. 41 592, Delkr.-Kto 20 000 (Rüchl.), Tant. 11 024, Div. 100 000, Vortrag 21 281. Sa. M. 5 754 487.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Grundsteuer 44 678, Zs. 134 600, Betriebs- u. Geschäfts-Unk., Zs., Steuern etc. 43 345, Reparatur. 16 193, Versich. 1233, Reingewinn 188 306. — Kredit: Vortrag 11 821, Mieteinnahme 416 535. Sa. M. 428 356.

Kurs Ende 1909: 84.50%. Zulassung der Aktien zur Notiz an der Hamburger Börse erfolgte Anfang Sept. 1910.

Dividenden 1905/06—1909/10: 0, 0, 2, 4 $\frac{1}{2}$, 5%. Für die Zeit v. 1./4. 1906 bis 31./3. 1907 wurden 4% Bau-Zs. bezahlt. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: Arnold O. Hertz, Max Gayen.

Aufsichtsrat: (5—7) Vors. George Hesse, Rud. Hachmann, Herm. Rud. Münchmeyer, Carl Louis Nottebohm, Hamburg.

Zahlstellen: Hamburg: Magnus & Friedmann, Vereinsbank. *